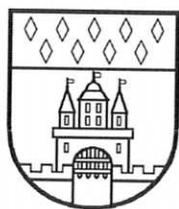


# A m t s b l a t t

Kreisstadt



Steinfurt

Ausgegeben am: **24. August 2010**

Nr.: **18/2010**

## I N H A L T :

Lfd. Nr.	Datum	Titel	Seite/n
58	18.08.2010	<b>Bebauungsplan Nr. 69 „nördlich Auf dem Windhorst“ – 12. Änderung – der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst</b> hier: Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13 Baugesetzbuch (BauGB) in der Zeit vom 25.08.2010 bis 17.09.2010	174-177
59	18.08.2010	<b>Bebauungsplan Nr. 4 „Münsterstiege/ Laerstraße/ Gantenstraße“ – 26. Änderung – der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst</b> hier: Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13 Baugesetzbuch (BauGB) in der Zeit vom 25.08.2010 bis 17.09.2010	178-181
60	17.08.2010	<b>Bebauungsplan Nr. 18a „Teilgebiet nördlich Buckshook“ – 3. Änderung – der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Burgsteinfurt</b> hier: 1. Änderung gem. § 13a Baugesetzbuch (BauGB) 2. Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13a BauGB i.V.m.§ 13 (2) und 3 (2) BauGB in der Zeit vom 01.09.2010 bis 04.10.2010	182-185
61	17.08.2010	<b>Bebauungsplan Nr. 18 „Goldstraße-Süd“ – 1. Änderung und Ergänzung – der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Burgsteinfurt</b> hier: 1. Änderung gem. §1 (8) Baugesetzbuch (BauGB) 2. Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB in der Zeit vom 26.08.2010 bis 27.09.2010	186-190
62	18.08.2010	<b>Bebauungsplan Nr. 38a „Sauerstoffwerk“ der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Burgsteinfurt</b> hier: Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) in der Zeit vom 01.09.2010 bis 04.10.2010	191-194

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Datum</b>	<b>Titel</b>	<b>Seite/n</b>
63	17.08.2010	Versteigerung von Fundsachen während des Schweine- marktes am 04.09.2010 ab ca. 13:00 Uhr	195-198
64	19.08.2010	Allgemeinverfügung hier: Ordnungsbehördliche Erlaubnis zur Hinaus- schiebung des Beginns der Sperrzeit	199-200

## **Bekanntmachung**

### **Bebauungsplan Nr. 69 „nördlich Auf dem Windhorst“ – 12. Änderung – der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst**

hier: Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13 Baugesetzbuch  
(BauGB) in der Zeit vom 25.08.2010 bis 17.09.2010

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 69 „nördlich Auf dem Windhorst“ wird für seinen gesamten Geltungsbereich wie folgt geändert und ergänzt:

*Nebenanlagen gemäß § 14 BauNVO sind außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche, nicht jedoch zwischen Straßenbegrenzungslinie und vorderer Baugrenze, in einer Größe bis max. 10,00 m<sup>2</sup> unter Beachtung des bauordnungsrechtlich erforderlichen Grenzabstands zulässig. Die Nebenanlagen sind in Holzbauweise mit einer max. Firsthöhe von 3,00 m zu errichten.*

Es wird festgestellt, dass durch diese Änderung die Grundzüge der Planung nicht berührt werden.

Der Geltungsbereich der 12. Änderung wird wie folgt umgrenzt:

#### *Nordosten:*

Vom östlichen Fahrbahnrand der B54 ausgehend, durch die südwestlichen Grenzen der Eisenbahnstrecke Münster-Enschede (Flurstücke 1046 und 1327) bis zu einem Punkt, der ca. 8,00 m vom nordwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 1660 entfernt liegt;

#### *Südosten:*

vom zuvor genannten Punkt in südwestlicher Richtung abknickend, das Flurstück 1660 durchschneidend; durch die nordwestlichen Grenzen der Flurstücke 1664 - 1666, 1840, 1841, 2100, 2101 und 2174; in südöstlicher Richt abknickend, durch die nordöstliche Grenze des Flurstücks 1651; in südwestlicher Richtung abknickend, durch die südöstlichen Grenzen der Flurstücke 1648 - 1651 und in deren Verlängerung das Flurstück 1647 durchschneidend bis auf die nordöstliche Grenze des Flurstücks 1643; in südöstlicher Richtung abknickend, durch ein Teilstück der nordöstlichen Grenze des Flurstücks 1643; in südwestlicher Richtung abknickend, durch die südöstliche Grenze des Flurstücks 1643; in südöstlicher Richtung abknickend, durch die südwestliche Grenze des Flurstücks 1641 und in deren Verlängerung das Flurstück 1647 durchschneidend, bis auf dessen südöstliche Grenze; von diesem Punkt aus in südwestlicher Richtung abknickend, durch ein Teilstück der nordwestlichen Grenze des Flurstücks 153; in südöstlicher Richtung abknickend, durch ein ca. 33,00 m langes Teilstück der südwestlichen Grenze des Flurstücks 153; in südwestlicher Richtung abknickend, das Flurstück 1750 durchschneidend, und im weiteren Verlauf durch die nordwestlichen Grenzen der Flurstücke 789, 999, 943 - 945, 752, 778 und 743; in südwestlicher Richtung abknickend, durch die nordwestlichen Grenzen der Flurstücke 942 und 941;

*Süden:*

durch die südlichen Grenzen der Flurstücke 1714 und 341 (*Flur 4*);

*Südwesten:*

durch die südwestlichen Grenzen der Flurstücke 341 (*Flur 4*), 338 (*Flur 4*), 339 (*Flur 4*), 336 (*Flur 4*) und 335 (*Flur 4*), sowie in deren Verlängerung bis an den östlichen Fahrbahnrand der B54;

*Westen:*

durch den östlichen Fahrbahnrand der B54, der durch die Flurstücke 308 (*Flur 4*), 307 (*Flur 4*), 1356, 1028 und 1355 verläuft.

Alle genannten Flurstücke liegen in der Flur 3, Gemarkung Borghorst, soweit nichts anderes vermerkt ist.

*(Fortsetzung siehe nächste Seite)*



**B - Plan - Nr. 69 - Bo**  
**"nördlich Auf dem Windhorst"**  
**12. Änderung (Gesamtplan)**  
**Geltungsbereich (ohne Maßstab)**

## **Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit gem. § 13 (2) Nr. 2 BauGB**

Gemäß § 13 (2) Nr. 2 BauGB wird das Verfahren der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit an der Bauleitplanung durchgeführt. Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung werden öffentlich dargelegt und die voraussichtlichen Auswirkungen aufgezeigt.

Die betroffene Öffentlichkeit hat Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Der Änderungsentwurf des Bebauungsplanes nebst Begründung liegt im Foyer des Rathauses bzw. Zimmer 238 bis 240, II. Obergeschoss, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Es wird gem. § 13 (3) BauGB darauf hingewiesen, dass von einer Umweltprüfung abgesehen wird.

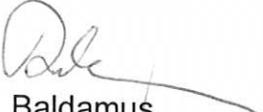
Es besteht die Möglichkeit, in der Zeit vom **25.08.2010 bis 17.09.2010** während der Dienststunden im Rathaus, Planungsamt, Zimmer 238 bis 240, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, Äußerungen schriftlich oder mündlich zu Protokoll vorzubringen.

Vorstehendes wird hiermit gem. § 13 (2) und § 3 BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) und § 15 der Hauptsatzung der Kreisstadt Steinfurt vom 17.12.2009 (Abl. 26/2009, S. 353-361), zuletzt geändert am 07.07.2010 (Abl. 15/2010, S. 159), öffentlich bekanntgemacht.

Steinfurt, 18. August 2010

Kreisstadt Steinfurt  
Der Bürgermeister  
Az.: III/61-26-09/bk-jo

Im Auftrag

  
Baldamus  
Stadtoberbaurat

## Bekanntmachung

### **Bebauungsplan Nr. 4 „Münsterstiege/ Laerstraße/ Gantenstraße“**

#### **– 26. Änderung – der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst**

hier: Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13 Baugesetzbuch (BauGB) in der Zeit vom 25.08.2010 bis 17.09.2010

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 4 „Münsterstiege/ Laerstraße/ Gantenstraße“ wird für das Grundstück Gantenstraße 187, Flur 50, Flurstück 187, Gemarkung Borghorst, wie folgt geändert:

*Die überbaubare Grundstücksfläche wird bis auf einen Abstand von 5,00 m zur südöstlichen Grundstücksgrenze erweitert. Es wird eine Traufhöhe von 3,30 m bis 4,00 m, eine Firsthöhe von max. 10,00 m und eine Dachneigung von 45° bis 51° festgesetzt.*

*Zusätzlich wird – entsprechend der aktuellen Bebauungspläne – folgende textliche Festsetzung zur Zulässigkeit von Nebenanlagen aufgenommen:*

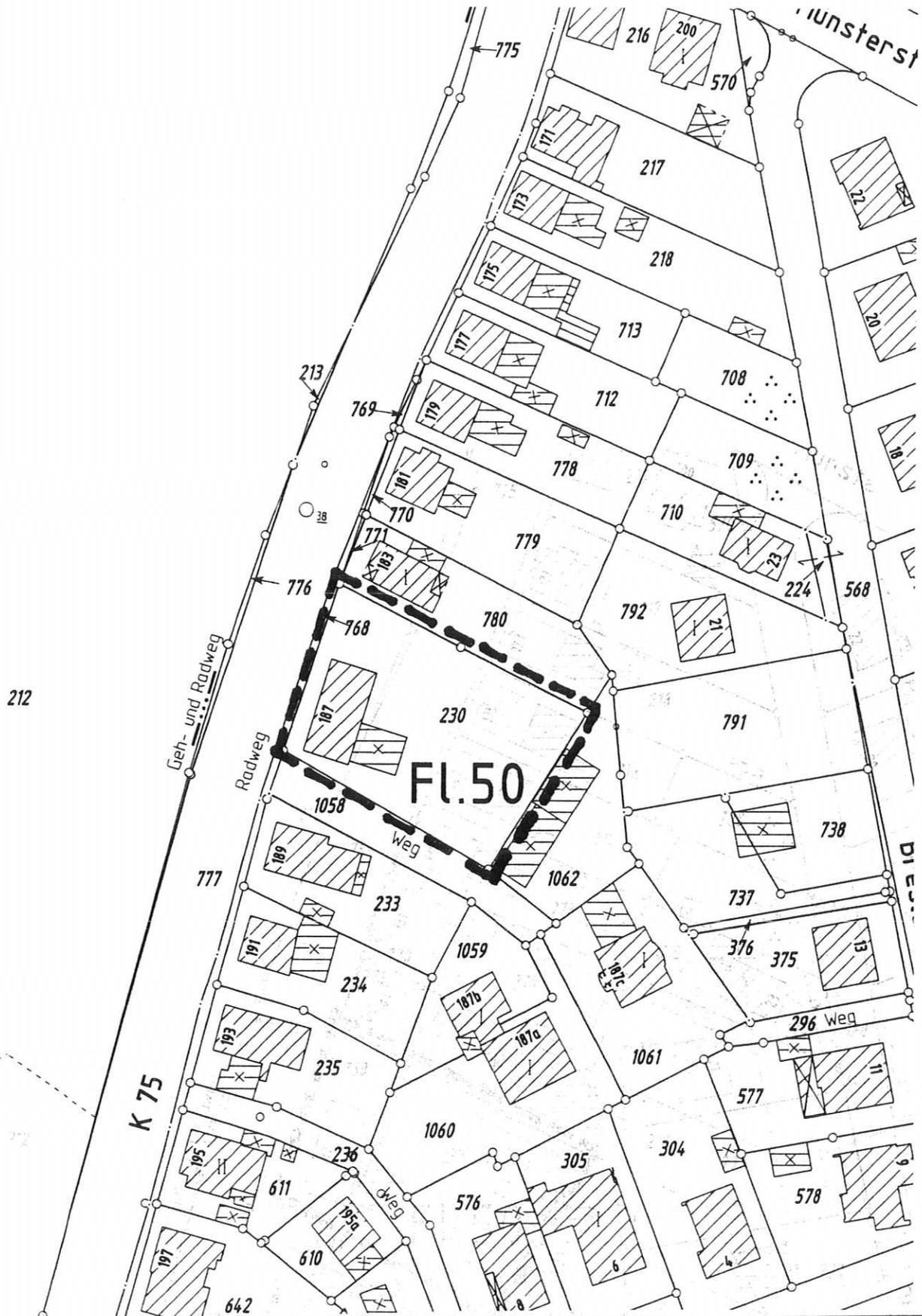
*„Nebenanlagen gemäß § 14 BauNVO sind außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche, nicht jedoch zwischen Straßenbegrenzungslinie und vorderer Baugrenze, in einer Größe bis max. 10,00 m<sup>2</sup> unter Beachtung des bauordnungsrechtlich erforderlichen Grenzabstands zulässig. Die Nebenanlagen sind in Holzbauweise mit einer max. Firsthöhe von 3,00 m zu errichten.“*

Es wird festgestellt, dass durch diese Änderung die Grundzüge der Planung nicht berührt werden.

Der Geltungsbereich der 26. Änderung bezieht sich auf das Grundstück Flur 50, Flurstück 187, Gemarkung Borghorst und ist außerdem aus dem nachstehend aufgeführten Kartenausschnitt ersichtlich.

*(Fortsetzung siehe nächste Seite)*





212

**B - Plan Nr. 4 - Bo**  
**"Münsterstiege/Laerstraße/Gantenstraße"**  
**26. Änderung**  
Geltungsbereich (ohne Maßstab)

## Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit gem. § 13 (2) Nr. 2 BauGB

Gemäß § 13 (2) Nr. 2 BauGB wird das Verfahren der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit an der Bauleitplanung durchgeführt. Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung werden öffentlich dargelegt und die voraussichtlichen Auswirkungen aufgezeigt.

Die betroffene Öffentlichkeit hat Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Der Änderungsentwurf des Bebauungsplanes nebst Begründung liegt im Foyer des Rathauses bzw. Zimmer 238 bis 240, II. Obergeschoss, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Es wird gem. § 13 (3) BauGB darauf hingewiesen, dass von einer Umweltprüfung abgesehen wird.

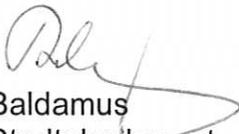
Es besteht die Möglichkeit, in der Zeit vom **25.08.2010 bis 17.09.2010** während der Dienststunden im Rathaus, Planungsamt, Zimmer 238 bis 240, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, Äußerungen schriftlich oder mündlich zu Protokoll vorzubringen.

Vorstehendes wird hiermit gem. § 13 (2) und § 3 BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) und § 15 der Hauptsatzung der Kreisstadt Steinfurt vom 17.12.2009 (Abl. 26/2009, S. 353-361), zuletzt geändert am 07.07.2010 (Abl. 15/2010, S. 159), öffentlich bekanntgemacht.

Steinfurt, 18. August 2010

Kreisstadt Steinfurt  
Der Bürgermeister  
Az.: III/61-26-09/bk-jo

Im Auftrag

  
Baldamus  
Stadtoberbaurat

## Bekanntmachung

### **Bebauungsplan Nr. 18a „Teilgebiet nördlich Buckshook“ – 3. Änderung – der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Burgsteinfurt**

hier: 1. Änderung gem. § 13a Baugesetzbuch (BauGB)

2. Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13a BauGB i.V.m.  
§ 13 (2) und 3 (2) BauGB in der Zeit vom 01.09.2010 bis 04.10.2010

#### **1. Änderung gem. § 13a BauGB**

Der Rat der Kreisstadt Steinfurt hat in seiner Sitzung am 23.06.2010 den nachstehend aufgeführten Beschluss gefasst:

„Der rechtskräftige Bebauungsplan Nr. 18a mit der Bezeichnung Teilgebiet „nördlich Buckshook“ wird für die Grundstücke Gemarkung Borghorst, Flur 21, Flurstücke 8, 82, 104, 143, 144, 145, 146 tlw., gem. § 13 a BauGB wie folgt geändert:

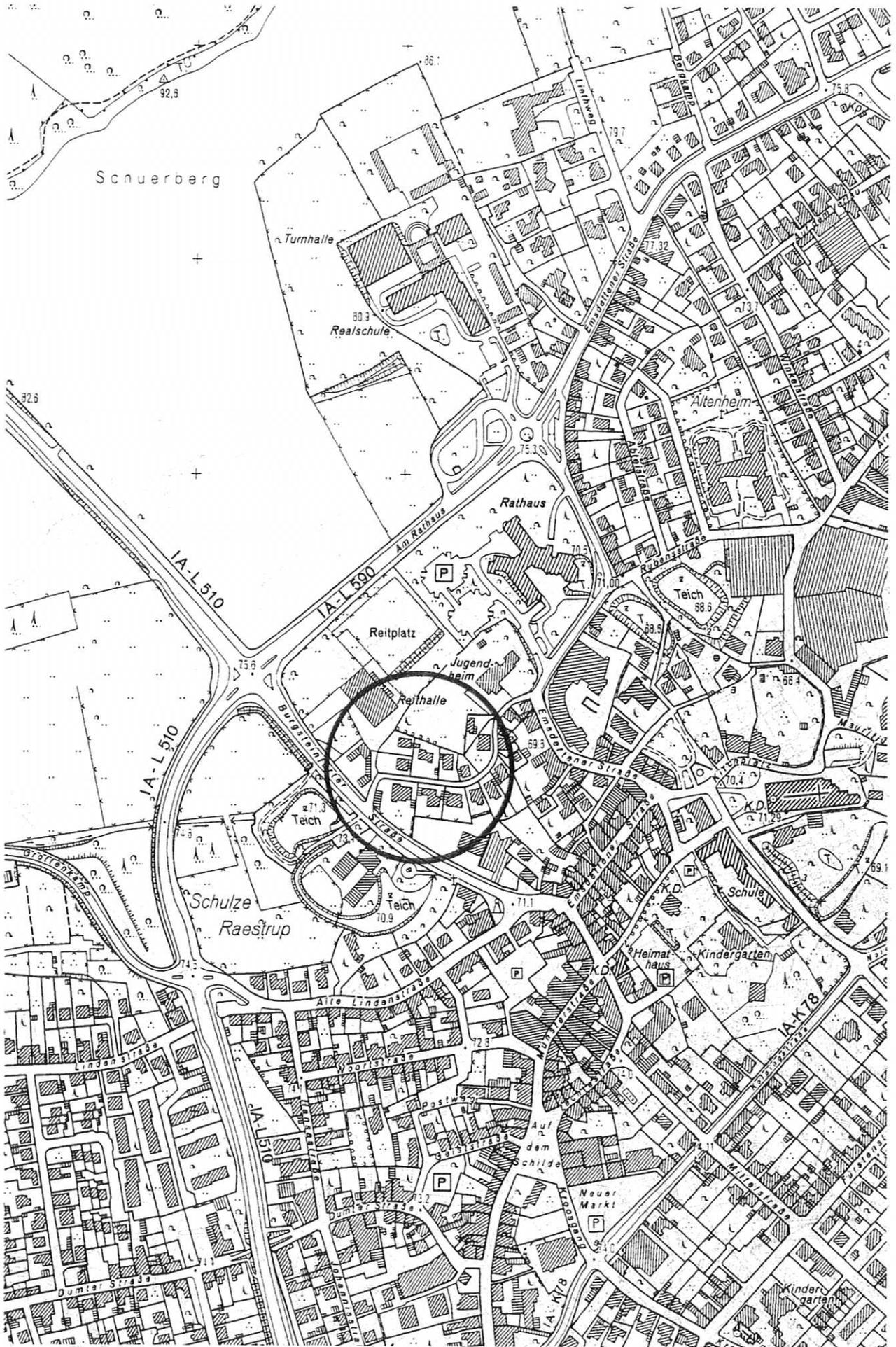
*Im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes sind nur freistehende Einzelhäuser in offener Bauweise zulässig. Zudem wird folgende textliche Festsetzung aufgenommen: Aus besonderen städtebaulichen Gründen wird gem. § 9 (1) Nr. 6 BauGB die Zahl der Wohneinheiten im Bereich der Flurstücke 104, 145 u. 146 tlw., auf 1 Wohneinheit begrenzt. Für das Flurstück 143 wird die Anzahl der Wohneinheiten aufgrund des Bestandes auf 2 Wohneinheiten begrenzt. Für das Flurstück 144 wird die Anzahl der Wohnungen aufgrund des Bestandes auf 3 Wohneinheiten festgesetzt.*

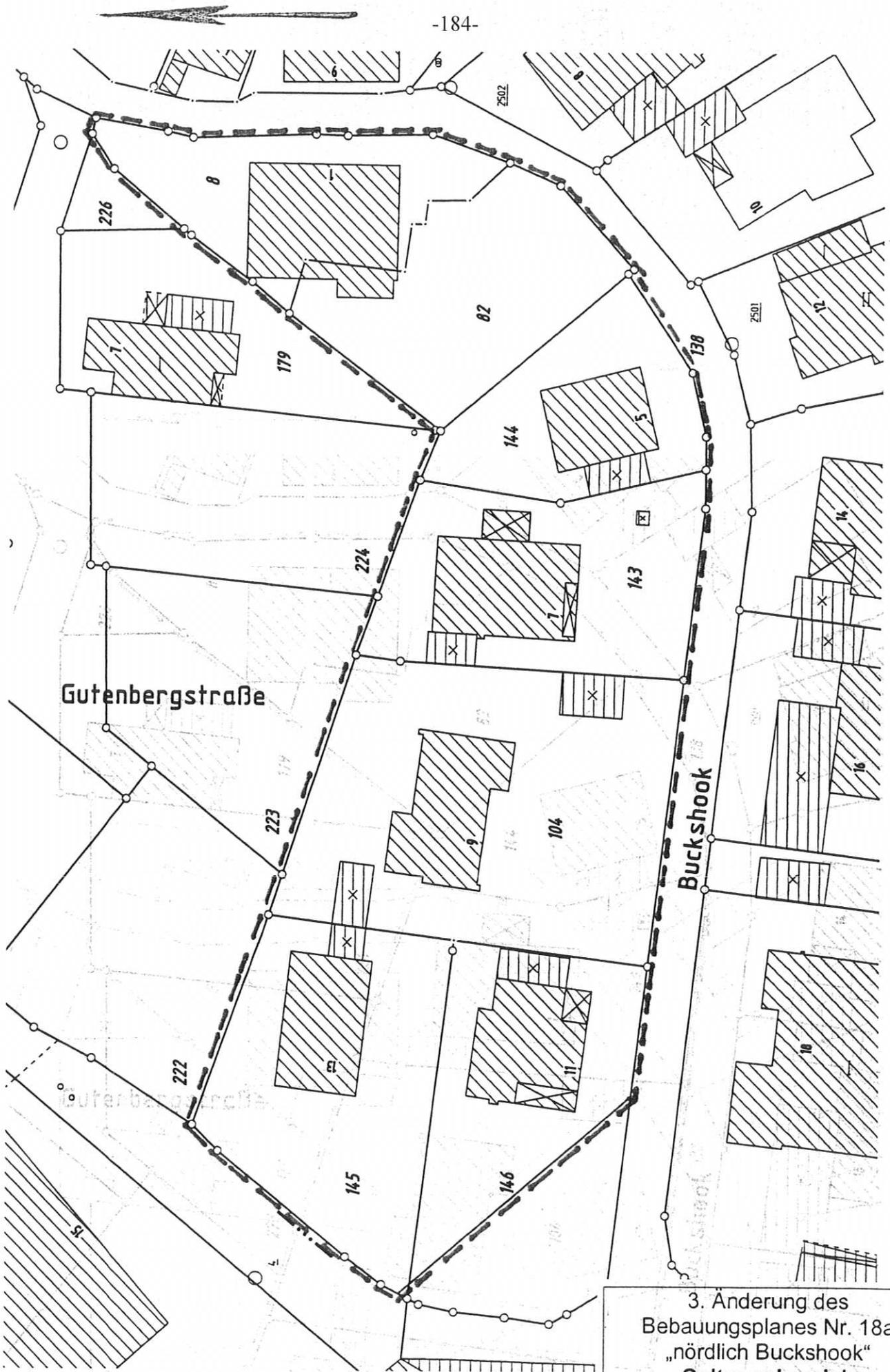
*Auf den z. Zt. unbebauten Flurstücken Nr. 8 u. 82 wird die Zahl der Wohnungen auf 1 Wohneinheit pro Flurstück bei freistehenden Häusern begrenzt.*

*Es wird empfohlen, den Änderungsbeschluss zu fassen sowie die Beteiligung der Behörden und die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13a BauGB i. V. mit 13 (2) BauGB zu beschließen.*

Der o. a. Änderungsbereich ist außerdem aus dem nachstehend aufgeführten Kartenausschnitt ersichtlich.

*(Fortsetzung siehe nächste Seite)*





Gutenbergstraße

Buckshook

3. Änderung des  
Bebauungsplanes Nr. 18a  
„nördlich Buckshook“  
Geltungsbereich

Maßstab 1 : 500

Masstab 1:500

## **2. Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 13a i.V.m. § 13 (2) Nr. 2 + 3 und § 3 (2) BauGB**

Gemäß § 13a i.V.m. § 13 (2) Nr. 2 + 3 BauGB und § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) liegt der Aufstellungsentwurf des Bebauungsplanes nebst Begründung in der Zeit vom **01.09.2010 bis 04.10.2010** während der Dienststunden im Foyer des Rathauses bzw. Zimmer 238 bis 240, II. Obergeschoss, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Der Bebauungsplan Nr. 30a „Himmelreich-West“ soll im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung gem. § 2 (4) BauGB aufgestellt werden.

Anregungen können während der Auslegungsfrist bei der Stadtverwaltung, Planungsamt, Zimmer 238 bis 240, schriftlich oder mündlich zu Protokoll vorgebracht werden.

Nach Ablauf dieser Frist abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 4a (6) BauGB i. V. m. § 3 (2) Satz 2 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Vorstehendes wird hiermit gem. § 13a, 13 (2) Nr. 2 und 3 i.V.m. § 3 (2) BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) und § 15 der Hauptsatzung der Kreisstadt Steinfurt vom 17.12.2009 (Abl. 26/2009, S. 353-361), zuletzt geändert am 07.07.2010 (Abl. 15/2010, S. 159), öffentlich bekanntgemacht.

Steinfurt, 17. August 2010

Kreisstadt Steinfurt  
Der Bürgermeister  
Az.: III/61-26-09/bk-jo

Im Auftrag

  
Baldamus  
Stadtoberbaurat

## Bekanntmachung

### **Bebauungsplan Nr. 18 „Goldstraße-Süd“ – 1. Änderung und Ergänzung – der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Burgsteinfurt**

hier: 1. Änderung gem. §1 (8) Baugesetzbuch (BauGB)

2. Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB  
in der Zeit vom 26.08.2010 bis 27.09.2010

#### **1. Änderung gem. § 1 (8) BauGB**

Der Rat der Kreisstadt Steinfurt hat in seiner Sitzung am 23.06.2010 den nachstehend aufgeführten Beschluss gefasst (Auszug):

„Der rechtskräftige Bebauungsplan Nr. 18 „Goldstraße-Süd“ wird für den Änderungs- und Erweiterungsbereich wie folgt geändert:

*Das festgesetzte Mischgebiet wird geändert in Sondergebiet gemäß § 11 (3) BauNVO mit der Zweckbestimmung „Elektrofachmarkt“.*

*Zudem wird über eine textliche Festsetzung die maximale Verkaufsfläche für den Elektrofachmarkt entsprechend der Empfehlung der noch zu erstellenden landesplanerischen und städtebaulichen Verträglichkeitsanalyse festgelegt. Diese maximale Verkaufsfläche wird zwischen 800 qm und 1.500 qm liegen.*

*Die Festsetzungen zur Gestaltung bleiben unverändert bzw. werden dem geplanten Vorhaben angepasst.*

*Für den Erweiterungsbereich werden die Festsetzungen des Änderungsbereiches übernommen.*

Der Geltungsbereich der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 18 wird wie folgt umgrenzt:

#### *Nordwesten/Nordosten:*

Vom südwestlichen Grenzpunkt des Grundstückes Flur 39, Flurstück 268 in nordöstliche Richtung durch die Grenze des Grundstückes Flur 39, Flurstück 438 bis zum nördlichen Grenzpunkt dieses Flurstückes, von dort weiter in Richtung Nordosten durch die nördliche Grenze des Grundstückes Flur 39, Flurstück 267 bis zum nordöstlichen Grenzpunkt des Grundstückes Flur 39, Flurstück 267, von dort in Richtung Norden abknickend durch die westliche Grenze des Grundstückes Flur 23, Flurstück 667, nach 10,2 m in Richtung Osten (Länge 17,83 m) und Südosten (Länge 37,33 m) durch die Grenze des Grundstückes Flur 23, Flurstück 667 bis zum westlichen Grenzpunkt dieses Flurstückes, weiter in Richtung Südosten durch die nordöstliche Grenze des Grundstückes Flur 23, Flurstück 266 bis zum nordöstlichen Grenzpunkt dieses Grundstückes;

#### *Osten:*

vom letztgenannten Punkt in Richtung Süden bzw. Westen durch die östliche und südliche Grenze des Grundstückes Flur 23, Flurstück 266 bis zum nordöstlichen Grenzpunkt des Grundstückes Flur 23, Flurstück 665, von dort in Richtung Süden

durch die östliche Grenze des Grundstückes Flur 23, Flurstück 665 auf einer Länge von ca. 35,5 m, von dort in Richtung Westen abknickend durch das Grundstück Flur 23, Flurstück 665 (parallel in einem Abstand von 3 m zur südlichen Gebäudekante der dort befindlichen Halle) auf die östliche Grenze des Grundstückes Flur 39, Flurstück 267, von dort in Richtung Süden abknickend durch die östliche Grenze des Grundstückes Flur 39, Flurstück 267 bis zum südöstlichen Grenzpunkt des letztgenannten Grundstückes;

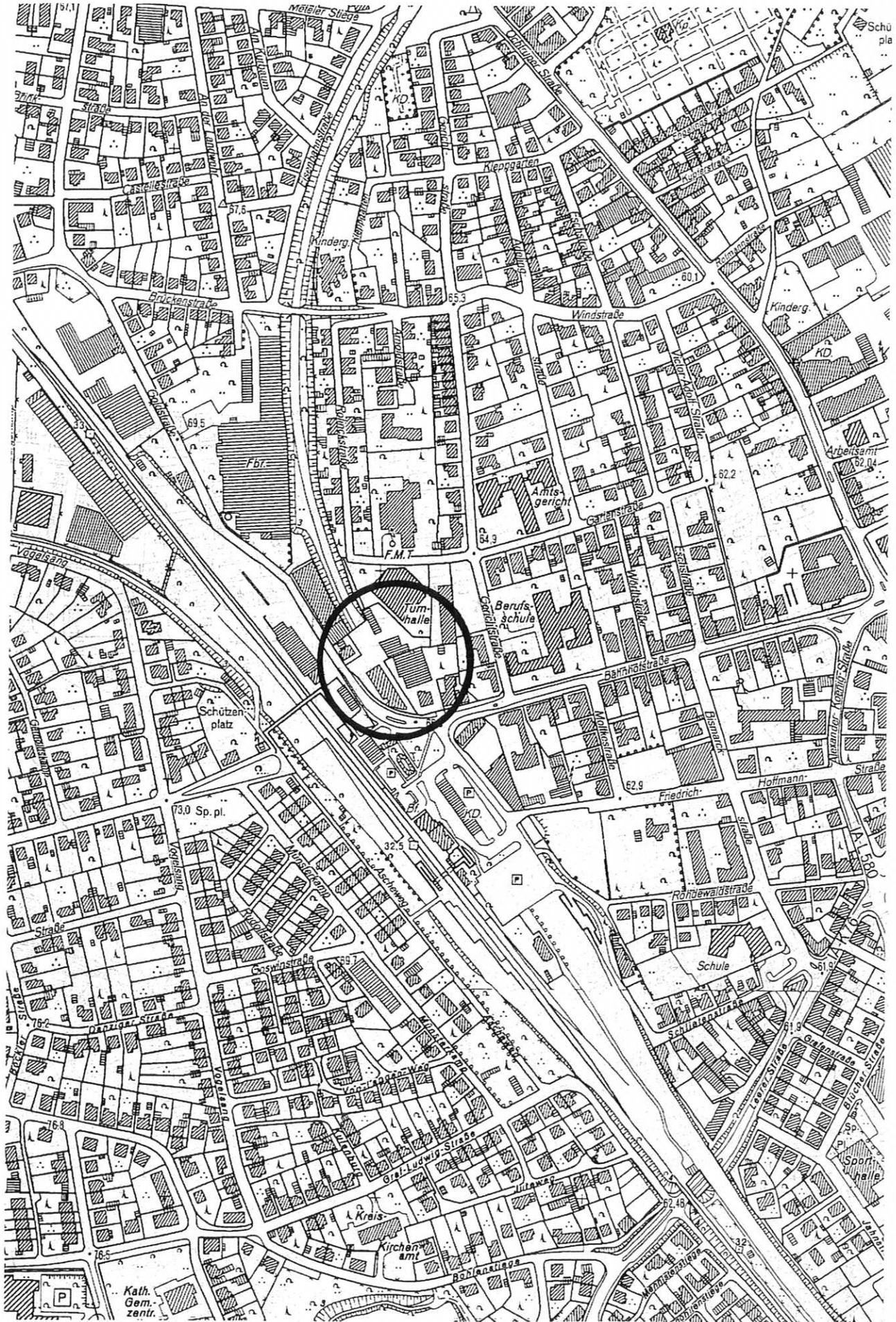
*Süden/Südwesten:*

vom letztgenannten Punkt in Richtung Nordwesten durch die südliche Grenze des Grundstückes Flur 39, Flurstück 267 sowie die südwestliche/westliche Grenze des Grundstückes Flur 39, Flurstück 438 bis zum südwestlichen Grenzpunkt des Grundstückes Flur 39, Flurstück 268.

Alle genannten Grundstücke liegen in der Gemarkung Burgsteinfurt.“

Dero o. a. Änderungs- und Ergänzungsbereich ist außerdem aus dem nachstehend aufgeführten Kartenausschnitt ersichtlich.

*(Fortsetzung siehe nächste Seite)*



Masstab 1:5000



## 2. Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB

Gemäß § 3 (1) BauGB wird das Verfahren der Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung durchgeführt. Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung werden öffentlich dargelegt und die voraussichtlichen Auswirkungen aufgezeigt.

Jedermann hat die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Der Änderungsentwurf des Bebauungsplanes nebst Begründung liegt im Foyer des Rathauses bzw. Zimmer 238 bis 240, II. Obergeschoss, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Es besteht die Möglichkeit, in der Zeit vom **26.08.2010 bis 27.09.2010** während der Dienststunden im Rathaus, Planungsamt, Zimmer 238 bis 240, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, Äußerungen schriftlich oder mündlich zu Protokoll vorzubringen.

Nach Ablauf dieser Frist abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 4a (6) BauGB bei der Beschlussfassung über die Bebauungsplanänderung unberücksichtigt bleiben.

Vorstehendes wird hiermit gem. §§ 2 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) und § 15 der Hauptsatzung der Kreisstadt Steinfurt vom 17.12.2009 (Abl. 26/2009, S. 353-361), zuletzt geändert am 07.07.2010 (Abl. 15/2010, S. 159), öffentlich bekannt gemacht.

Steinfurt, 17. August 2010

Kreisstadt Steinfurt  
Der Bürgermeister  
Az.: III/61-26-09/bk-jo

Im Auftrag

  
Baldamus  
Stadtoberbaurat

## **Bekanntmachung**

### **Bebauungsplan Nr. 38a „Sauerstoffwerk“ der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Burgsteinfurt**

hier: Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB)  
in der Zeit vom 01.09.2010 bis 04.10.2010

Der Rat der Kreisstadt Steinfurt hat in seiner Sitzung am 23.06.2010 die Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 38a „Sauerstoffwerk“ beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 38a wird wie folgt umgrenzt:

#### *Norden:*

Vom nordwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 50 in Richtung Osten durch die nördliche Grenze des Flurstücks 50 bis zum nordwestlichen Grenzpunkt dieses Flurstücks;

#### *Osten:*

vom letztgenannten Punkt in Richtung Süden durch die östliche Grenze des Flurstücks 50, in Verlängerung dieser Linie durch das Flurstück 2 auf die nördliche Grenze des Flurstücks 48, von dort in Richtung Osten durch die nördliche Grenze des Flurstücks 48 bis zum nordöstlichen Grenzpunkt dieses Flurstücks, von dort in Richtung Süden durch die östliche Grenze des Flurstücks 48 bis zum südöstlichen Grenzpunkt dieses Flurstücks;

#### *Süden:*

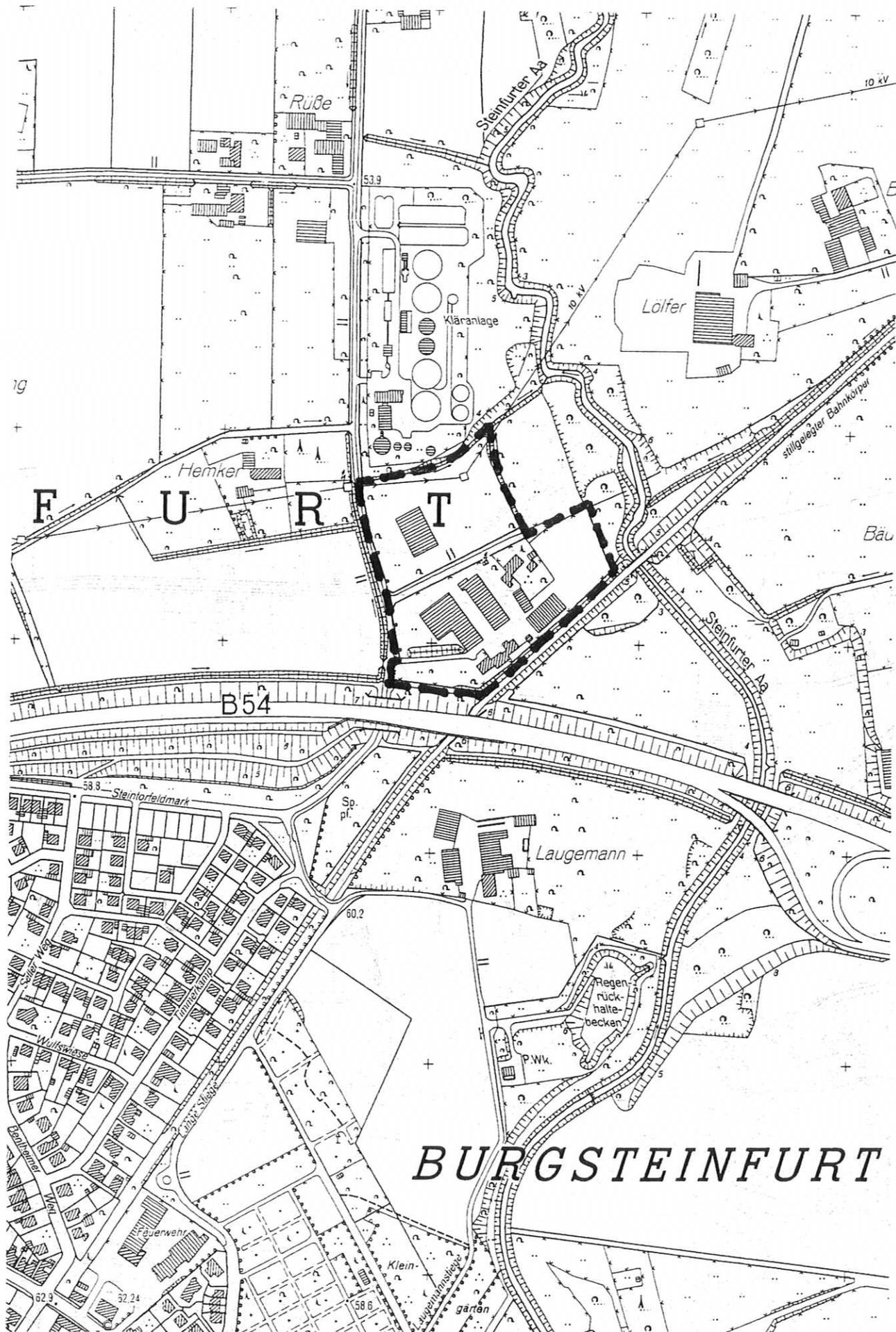
vom letztgenannten Punkt in Richtung Westen durch die südlichen Grenzen der Flurstücke 48, 4 und 20 bis zum südwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 20;

#### *Westen:*

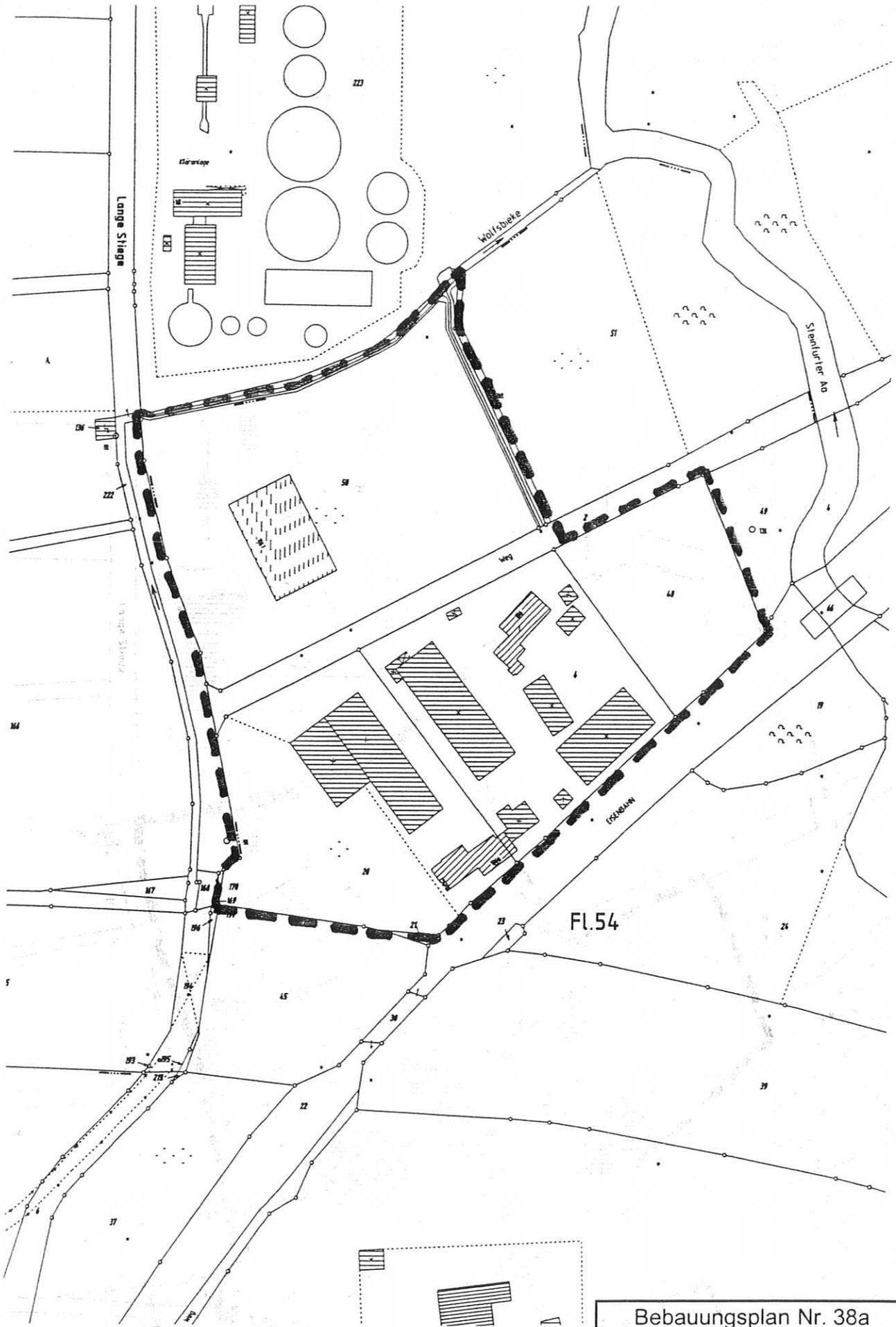
vom letztgenannten Punkt in Richtung Norden durch die westlichen Grenzen der Flurstücke 20, 2 und 50 bis zum nordwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 50.  
Alle genannten Flurstücke liegen in der Flur 54 der Gemarkung Burgsteinfurt.

Der o. a. Aufstellungsbereich ist außerdem aus dem nachstehend aufgeführten Kartenausschnitt ersichtlich.

*(Fortsetzung siehe nächste Seite)*



Massstab 1:5000



Masstab 1:2000

Bebauungsplan Nr. 38a  
"Sauerstoffwerk"  
- Geltungsbereich -

Gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) liegt der Aufstellungsentwurf des Bebauungsplanes nebst Begründung (einschließlich Umweltbericht) in der Zeit vom **01.09.2010 bis 04.10.2010** während der Dienststunden im Foyer des Rathauses bzw. Zimmer 238 bis 240, II. Obergeschoss, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Der Umweltbericht bezieht sich auf das, was nach gegenwärtigem Wissensstand und allgemein anerkannten Prüfmethode sowie nach Inhalt und Detaillierungsgrad des Bauleitplanes angemessenerweise verlangt werden kann.

Öffentlich ausgelegt werden:

- der Aufstellungsentwurf des Bebauungsplanes und der Begründung einschließlich Umweltbericht;
- die vorhandenen umweltbezogenen Informationen zu den Schutzgütern Pflanzen, Tiere, Biotope, Boden, Wasser, Klima/Luft, Landschaft, Kulturgüter und sonstige Sachgüter;
- die wesentlichen vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.

Auf folgende Arten verfügbarer Umweltinformationen wird hingewiesen:

- Kataster über altlastenverdächtige Flächen des Kreises Steinfurt
- Altlasten/Verzeichnis über schädliche Bodenveränderungen und Verdachtsflächen des Kreises Steinfurt (Altlastenkataster)

Anregungen können während der Auslegungsfrist bei der Stadtverwaltung, Planungsamt, Zimmer 238 bis 240, schriftlich oder mündlich zu Protokoll vorgebracht werden.

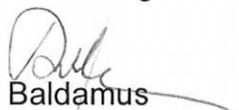
Nach Ablauf dieser Frist abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 4a (6) BauGB i. V. m. § 3 (2) Satz 2 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Vorstehendes wird hiermit gem. § 3 (2) BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) und § 15 der Hauptsatzung der Kreisstadt Steinfurt vom 17.12.2009 (Abl. 26/2009, S. 353-361), zuletzt geändert am 07.07.2010 (Abl. 15/2010, S. 159), zuletzt geändert am 07.07.2010 (Abl. 15/2010, S. 159), öffentlich bekanntgemacht.

Steinfurt, 17. August 2010

Kreisstadt Steinfurt  
Der Bürgermeister  
Az.: III/61-26-09/bk-jo

Im Auftrag

  
Baldamus  
Stadtoberbaurat

Amt 30

48565 Steinfurt, 17.08.10  
II / 30 / De

**Versteigerung von Fundsachen während des Schweinemarktes  
am 04.09.2010 ab ca. 13:00 Uhr**

Am 04.09.2010 findet „Auf dem Schilde“ während des Schweinemarktes, ca. 13:00 Uhr, im Stadtteil Borghorst eine Versteigerung von Fundfahrrädern statt. Versteigert werden lt. folgender Liste 73 Fahrräder. Verlierer oder Finder, die ihre Rechte an den Fahrrädern in Anspruch nehmen wollen werden gebeten, sich bis Donnerstag, 02.09.2010, im Zimmer 313 im Rathaus, Emsdettener Str. 40, zu melden.

Zur Versteigerung gelangen folgende Räder:

**Amt 30**

900

<b>lfd Nr.</b>	<b>Art</b>	<b>Marke</b>	<b>Farbe</b>
1	Sport- u. Freizeitrad	Witthorp	schwarz-rot
2	Kinder- u. Jugendrad	Climber	silber
3	Kinder- u. Jugendrad	Schneider	weiß
4	Kinder- u. Jugendrad	Mc Kenzie	gelb
5	Mountainbike	CX Divison	rot
6	Kinder- u. Jugendrad	Tramper	schwarz
7	Kinder- u. Jugendrad	Ragazzi	silber
8	Sport- u. Freizeitrad	keine	blau
9	Kinder- u. Jugendrad	keine	rot
10	Kinder- u. Jugendrad	Columbus	lila-schwarz
11	Kinder- u. Jugendrad	Discovery	silber
12	Kinder- u. Jugendrad	Künsting	rot
13	Sport- u. Freizeitrad	Meister	schwarz-weiß
14	Mountainbike	Crosswind	silber-blau
15	Sport- u. Freizeitrad	Mars	blau
16	Kinder- u. Jugendrad	Antilope	silber

900

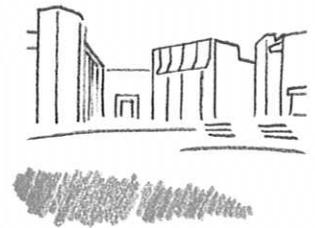
17	Sport- u. Freizeitrad	Hercules	blau
18	Sport- u. Freizeitrad	Ems	silber
19	Sport- u. Freizeitrad	keine	schwarz
20	Kinder- u. Jugendrad	Conquest	silber-rot
21	Kinder- u. Jugendrad	Ragazzi	grün
22	Kinder- u. Jugendrad	Active	silber
23	Sport- u. Freizeitrad	van de Valk	schwarz
24	Kinder- u. Jugendrad	BCR	blau
25	Sport- u. Freizeitrad	keine	schwarz
26	Kinder- u. Jugendrad	Bauer	blau
27	Kinder- u. Jugendrad	Pegasus	grau
28	Kinder- u. Jugendrad	GMI	silber
29	Sport- u. Freizeitrad	Jaguar	grau
30	Sport- u. Freizeitrad	Enik	rot
31	Damenrad	Kynast	schwarz-silber
32	Kinder- u. Jugendrad	Enik	grau

900

33	Sport- u. Freizeitrad	City Star	braun
34	Sport- u. Freizeitrad	Vaterland	grün
35	Mountainbike	Funline	blau
36	Mountainbike	keine	schwarz
37	Sport- u. Freizeitrad	Standard	grün
38	Sport- u. Freizeitrad	Schauff	schwarz
39	Sport- u. Freizeitrad	Mirage	silber
40	Sport- u. Freizeitrad	Künsting	schwarz
41	Sport- u. Freizeitrad	Union	blau
42	Kinder- u. Jugendrad	Classic	grau

43	Kinder- u. Jugendrad	Pininfarina	grün
44	Sport- u. Freizeitrad	Atlantic	silber
45	Kinder- u. Jugendrad	Active	blau
46	Kinder- u. Jugendrad	keine	silber
47	Sport- u. Freizeitrad	Ramex	schwarz
48	Mountainbike	Climber	grau
900			
49	Sport- u. Freizeitrad	Heidemann	grün
50	Sport- u. Freizeitrad	Ariston	grün
51	Sport- u. Freizeitrad	Missile	rot
52	Sport- u. Freizeitrad	Kettler	schwarz
53	Sport- u. Freizeitrad	Wembley	blau
54	Kinder- u. Jugendrad	AT-Special	schwarz
55	Sport- u. Freizeitrad	Göricke	blau-schwarz
56	Sport- u. Freizeitrad	Union	blau
57	Kinder- u. Jugendrad	Pegasus	blau
58	Sport- u. Freizeitrad	Enik	grau
59	Sport- u. Freizeitrad	keine	schwarz
60	Sport- u. Freizeitrad	Rex	grün
61			
62	Kinder- u. Jugendrad	Pegasus	silber-blau
63	Sport- u. Freizeitrad	Mc Kenzie	silber
64	Sport- u. Freizeitrad	Mc Kenzie	blau
65	Damenrad		schwarz
800			
66	Sport- u. Freizeitrad	keine	blau

67	Kinder- u. Jugendrad	Bauer	schwarz
68	Sport- u. Freizeitrad	keine	schwarz-grün
69	Sport- u. Freizeitrad	AT-Special	schwarz-grün
70	Sport- u. Freizeitrad	Pegasus	schwarz-grün
71	Sport- u. Freizeitrad	Union	braun
72	Sport- u. Freizeitrad	Batavus	grün
73	Sport- u. Freizeitrad	Gazelle	blau



Kreisstadt Steinfurt · Der Bürgermeister · Postfach 24 80 · 48553 Steinfurt

KREISSTADT  
STEINFURT

**Der Bürgermeister**  
Emsdettener Str. 40  
48565 Steinfurt  
Telefon: 0 25 52 / 925-0  
Telefax: 0 25 52 / 925-489  
www.steinfurt.de

**Amt für Recht und Ordnung**  
Auskunft erteilt: Herr Schencking  
Durchwahl: 0 25 52 / 925-309  
schencking@stadt-steinfurt.de  
Aktenzeichen: 30-52-02-Sche/Ja

Steinfurt, 19. August 2010

## Allgemeinverfügung

**hier: Ordnungsbehördliche Erlaubnis zur Hinausschiebung des Beginns der Sperrzeit**

**Aus Anlass des Schweinemarktes 2010 wird**

**für den genannten Jahrmarkt**

**Veranstalter:** Werbegemeinschaft Borghorst e.V.  
v.d. Ullrich Fritsch  
Sachsenweg 24  
48565 Steinfurt

**Teilnehmer** sind die vom Veranstalter zugelassenen Marktbesucher;

**Veranstaltungsfläche:** Münsterstraße, Kroosgang, Auf dem Schilde, Lechtestraße, Nikomedesstraße, Emsdettener Straße, Bürgerschützenplatz und Neuer Markt – entspricht den nach § 69 Abs. 1 der Gewerbeordnung festgesetzten Flächen - ,

**der Beginn der Sperrzeit am Freitag, 03.09.2010, von 22:00 Uhr auf Samstag, 04.09.2010, 00:00 Uhr und von Samstag, 04.09.2010, 22:00 Uhr auf Sonntag, 05.09.2010, 02:00 Uhr hinausgeschoben.**

### Rechtsgrundlage

§ 18 Abs. 1 des Gaststättengesetzes i. d. F. der Bekanntmachung vom 20.11.1998 (BGBl. I S. 3418) in Verbindung mit § 3 Abs. 4 u. 6 der Verordnung zur Übertragung von Ermächtigungen zur Regelung von Zuständigkeiten und Festlegungen auf dem Gebiet des Gewerberechts (Gewerberechtsverordnung –GewRV) vom 17.11.2009 und § 35 S. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (VwVfG NW) vom 12.11.1999 (GV NRW 1999 S. 602), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung verwaltungsverfahren-, zustellungs- und gebührenrechtlicher Regelungen zur Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie in das Landesrecht von Nordrhein-Westfalen und weiterer Anpassungen vom 12. Mai 2009 (GV. NRW. S. 296).

### **Bankverbindung:**

Kreissparkasse Steinfurt  
BLZ: 403 510 60  
Kto.-Nr.: 72 000 466

Volksbank Nordmünsterland eG  
BLZ: 401 637 20  
Kto.-Nr.: 50 012 800

Deutsche Bank  
BLZ: 400 700 80  
Kto.-Nr.: 19 20 800

Postbank Dortmund  
BLZ: 440 100 46  
Kto.-Nr.: 20 001 – 464

### **Sprechzeiten:**

montags – freitags  
8.30 Uhr – 12.30 Uhr

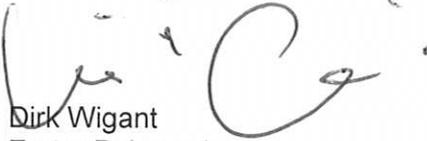
montags und donnerstags  
14.15 Uhr – 16.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

**Bekanntmachungsanordnung**

Die vorstehend aufgeführte Allgemeinverfügung wird hiermit gem. § 15 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Steinfurt in der Neufassung vom 18.12.2009 (Abl. 26/09, S. 353 - 361) in Verbindung mit § 41 Abs. 3 u. 4 VwVfG öffentlich bekannt gemacht. Es wird bestimmt, dass die Allgemeinverfügung am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Steinfurt als bekannt gegeben gilt.

In Vertretung



Dirk Wigant  
Erster Beigeordneter